

1. Nutzen Sie öffentliche Verkehrsmittel oder reservieren Sie rechtzeitig einen Parkplatz

Nicht nur die meisten Flüge sind in den Hauptreisezeiten ausgebucht, auch die Parkhäuser der Flughäfen können an Ihre Grenzen kommen. Da die meisten Flughäfen sehr gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar sind, empfehlen wir die Anreise mit Bus oder Bahn. Alternativ können Sie sich auch von Freunden oder Bekannten am Flughafen absetzen lassen. Falls Sie mit Ihrem eigenen Auto anreisen möchten, sollten Sie bereits vorab einen Parkplatz reservieren. Das erspart Ihnen nicht nur eine nervenaufreibende Parkplatzsuche, sondern auch bares Geld. Die meisten Flughäfen bieten attraktive Preisvorteile, wenn Sie Ihren Parkplatz bereits vorab buchen und bezahlen.

2. Seien Sie 2 bis 2,5 Stunden vorher am Flughafen

Als Faustregel gilt 2 bis 2,5 Stunden vor dem Abflug am Flughafen zu sein, um genügend Zeit für den Check-in, die Gepäckaufgabe und die Sicherheitskontrolle zu haben. Gerade in den Hauptreisezeiten wie den Sommerferien kann es an den Sicherheitskontrollen zu längeren Wartezeiten kommen. Kalkulieren Sie das bei Ihrer Anreise am besten mit ein. Fliegen Sie nur mit Handgepäck oder haben bereits online eingecheckt, werden Sie am Flughafen entsprechend weniger Zeit benötigen.

Unser Tipp: Informieren Sie sich vorab auf der Website Ihres Abflughafens. Bei besonders hohem Besucheraufkommen geben die Flughäfen selbst entsprechende Empfehlungen zur Anreise.

3. Nutzen Sie den Online Check-In & falls vorhanden Self-Bag-Drop-Automaten

Die langen Schlangen an den Schaltern der Airlines können Sie umgehen, indem Sie ganz bequem bereits vor Ihrer Anreise online einchecken. Nach dem Einchecken können Sie Ihre Bordkarte entweder in der App der Fluggesellschaft oder in den eigenen Dateien des Handys speichern, um papierlos zu reisen. Häufig können Sie beim Online Check-in bereits Ihren Wunschsitzplatz reservieren. Benötigen Sie hierzu unsere Hilfe, dann dürfen Sie sich selbstverständlich bei uns melden. Wir helfen Ihnen sehr gerne weiter! An den größeren Flughäfen haben Sie außerdem häufig die Möglichkeit, Ihr Gepäck eigenständig an sogenannten Self-Bag-Drop-Automaten aufzugeben. Da an diesen Automaten meistens weniger los ist, können Sie hier Zeit einsparen und sich weniger gestresst auf den Weg zur Sicherheitskontrolle machen.

4. Überprüfen Sie Ihr Gate

Manchmal ändert sich vor dem Abflug noch mal kurzfristig das Gate. Was bei kleineren Flughäfen kein Problem darstellt, kann bei größeren Flughäfen zu ungewollten Laufeinheiten führen. Um sich diesen zusätzlichen Stress zu ersparen, lohnt es sich zwischendrin immer mal wieder ein Blick auf die Anzeigetafeln am Flughafen zu werfen. So steht einem pünktlichen Boarding nichts mehr im Wege.

5. Beachten Sie die Vorschriften für das Handgepäck

Bei den Sicherheitskontrollen am Flughafen werden Sie und Ihr Handgepäck gescannt. Für einen reibungslosen Ablauf ist es daher wichtig, sich an die Vorschriften für Handgepäck zu halten:

- Flüssigkeiten sind in einzelnen Behältnissen bis max. 100 ml erlaubt
- Diese sind in einem transparenten, wiederverschließbaren 1-Liter-Plastikbeutel zu verstauen
- Sie dürfen nur einen Beutel nehmen
- Medikamente und Babynahrung, die Sie nachgewiesenermaßen auf dem Flug benötigen, dürfen mehr Inhalt als 100ml haben
- Duty-free-Artikel dürfen Sie in der versiegelten Duty-free-Tasche zusammen mit dem Kassenbon mitnehmen

Während der Sicherheitskontrolle gehören neben dem Plastikbeutel mit Flüssigkeiten auch Laptops, Ladegeräte, Tablets sowie Schmuck und Gürtel in die Schalen auf dem Fließband. Am besten haben Sie alles bereits vorab griffbereit, um einen schnellen Ablauf zu gewährleisten.